

**NIEDERSCHRIFT**  
**der 38. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Langendorf am 29.08.2018**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Versammlungsraum,  
Kirchbergstraße 10, Langendorf

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:50 Uhr

**Bestätigte Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Verteilung der Mittel des Ortschaftsrates
- TOP 6 Weiterer Umgang mit gemeindeeigenem bzw. ortsvereineigenem Inventar
- TOP 7 Anfragen und Mitteilungen

**Nichtöffentlicher Teil**

- TOP 1 Verkauf Flurstück 226 der Flur 12 Gemarkung Langendorf 118/2018
- TOP 2 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 3 Schließung der Sitzung

**Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ziegler eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Damit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

**2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

**3. Einwohnerfragestunde**

Es ist ein Einwohner anwesend. Es wurden keine Fragen gestellt.

#### 4. Entscheidung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift der Sitzung vom 30.05.2018 ist damit genehmigt.

#### 5. Verteilung der Mittel des Ortschaftsrates

Über die Verteilung der finanziellen Mittel in der Gesamthöhe von 5T€ an alle ansässigen Vereine der Ortschaft Langendorf wurde, wie in jedem Jahr mit Vertretern der einzelnen Vereine gemeinsam in einer Vorabsitzung die Höhe der Zuwendungen beraten. Diese Beratung wurde durch den Ortsbürgermeister geführt und dient als Vergabevorschlag für den Ortschaftsrat. Der darauf resultierende Vergabevorschlag (siehe Beschluss) wurde durch den Ortschaftsrat einstimmig bestätigt.

Der Ortschaftsrat legt großen Wert darauf, dass diese Mittel gemeinsam mit den Vereinen diskutiert und vergeben werden.

##### **Beschluss- Nr. LAN 052-38/2018**

Der Ortschaftsrat Langendorf stimmt über folgende Verteilung der Mittel der Ortschaftsräte ab:

1. FFW Langendorf	1.100 €
2. Grün-Weiß Langendorf	600 €
3. Burgstock	- verzichtet –
4. Schachclub	600 €
5. Ortsverein	800 €
6. Chor	300 €
7. Förderverein Kloster	400 €
8. Hundeverein „Deutsche Schäferhunde“	- verzichtet –
9. Schützenverein	600 €
10. Karnevalsverein	600 €

Abstimmung:            dafür: 7            dagegen: -            Enthaltung: -

#### 6. Weiterer Umgang mit gemeindeeigenem bzw. ortsvereineigenem Inventar

In der Gesamtheit des Ortschaftsrates wird der Standpunkt vertreten, dass das Inventar des Ortsvereins für ortschaftsansässige Vereine kostenlos ausgeliehen werden kann. Es ist hierzu ein Ausgabe und Einnahmebeleg zu quittieren. Beschädigungen auf unsachgemäßen Gebrauch sind zu ersetzen bzw. Untervermietungen sind untersagt und gebührenpflichtig.

Der Ortsverein ist angehalten speziell bei elektrisch-ortsveränderlichen Geräten die gesetzlichen Prüffristen zu beachten.

Im Rahmen der geführten Diskussion wurde gemeinsam der Standpunkt vertreten einen Havariebetrag in jährlicher Höhe von 1T€ zu reservieren für Prüfungen und Ersatz.

Bei privater Nutzung der Hüpfburg wird ein Nutzungsentgelt von 50 € festgelegt.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt ein Rundschreiben mit diesbezüglichem Inhalt an alle örtlichen Vereine zu schicken.

## **7. Anfragen und Mitteilungen**

Ortschaftsrat Wolter fragt an, ob es seitens des Burgenlandkreises einen Verkehrsplan über alle Ortschaften gibt.

Andererseits wird durch Herrn Wolter das bereits bekannte Problem des Parkens in der Karl-Marx-Straße in Höhe der Bruchsteinmauer Auffahrt zum Forsthaus angesprochen. Hier wird so geparkt, dass die Verkehrsteilnehmer keine Sicht in den fließenden Verkehr haben. Das Ordnungsamt wird gebeten den Sachverhalt zu prüfen und Messungen im Bereich der Ortschaft bzgl. Geschwindigkeit durchzuführen.

Desweiteren bildet der Bereich Weißenfelder Straße (Arztpraxis Schade) einen absoluten Schwerpunkt bzgl. Parken.

Der Ortschaftsrat diskutierte im Anschluss 2 Entwürfe des Bebauungsplanes des kleinen Wohngebietes am Sportplatz.

Durch den Ortschaftsrat wird einheitlich der Standpunkt gefasst, dass die Variante zur Ausführung und Bestätigung kommen sollte, wo keine straßenmäßige Verbindung zur bereits bestehenden Bebauung erfolgt.

Gründe hierfür bildet der einbegriffene und zu schaffende Parkplatz und es ist seitens des Ortschaftsrates nicht gewollt einen Durchgangsverkehr im Gesamtwohngebiet zu schaffen, sondern zwei getrennte Einheiten.

Der FB III wird gebeten bei der Erstellung des B-Planes dies zu berücksichtigen.

Horst Ziegler  
Ortsbürgermeister